

Inhalt

Vorbemerkungen	7
Einführung	9
I Sein als Veränderung	
Die Entdeckung des Imaginären zwischen Ontologie und Erkenntnistheorie	35
1 Der Einfall der Einbildung als ontologischer Aufbruch. Vom Novum zur Veränderung	40
2 Philosophieren als Eröffnung neuer Gültigkeit	63
3stituierendes Imaginäres – Dialektisches Bild. Wo Walter Benjamin und Cornelius Castoriadis einander kreuzen.....	92
II Psyche-Soma	
Zur Verknüpfung von Philosophie und Psychoanalyse	113
1 Psychische Monade und Kultur	117
2 Schwierige Freiheit zwischen Psyche-Soma und kultureller Verkörperung	125
III Kollektive Autonomie	
Demokratie – Freiheit – Revolution	157
1 Geschlechterwandel im Kontext des »instituierenden Imaginären«	163
2 Die politische Verwirklichung der Freiheit als »kollektive Autonomie«: zur Untrennbarkeit von Ethik und Politik.....	186
3 Welche Revolution? Subjekt und Politik	201
Literatur	231
Werke von Castoriadis	231
Sonstige Literatur und Vorträge (inkl. Weblinks)	234